

BA 14. Juli 78 16.

s.C.41.GB.111.0. - RS/ar

Bern, den 13. Juli 1978

A k t e n n o t i z

Besuch einer Wirtschaftsdelegation aus Antigua (A.)
(kleine englische Antillen)

- ./.
- ./.
- Nähere Angaben zu A. finden sich in Beilage 1).
Ueber Zusammensetzung der Delegation vgl. Beilage 2). Die Delegation, von der Schweizerischen Kreditanstalt eingeführt, wurde am 12. Juli 1978 von je einem Vertreter der Finanzverwaltung EFZD, der Handelsabteilung EVD und der Politischen Direktion EPD empfangen. Einem Gedanken- und Informationsaustausch im Bernerhof folgte ein Arbeitslunch im Hotel Schweizerhof.

Aus den Gesprächen, die vornehmlich orientierenden und sondierenden Charakter hatten, seien in aller Kürze folgende Punkte festgehalten:

1. Antigua besitzt keine formelle vollständige Unabhängigkeit. Grossbritannien nimmt die Aussenbeziehungen und die Verteidigung des Insel-"Staates" wahr. Praktische Ueberlegungen (Kleinheit des Landes, beschränkte finanzielle Mittel etc.) haben die Behörden A.s veranlasst, auf den Aufbau eines kostspieligen Vertretungsnetzes im Ausland, auf die Mitgliedschaft bei der UNO und anderen internationalen Organisationen sowie auf eine eigene "Armee" zu verzichten. Alle Kräfte werden auf die Lösung interner Probleme konzentriert. Dieser Umstand hindert A. jedoch nicht, mit Drittstaaten bilateral oder multilateral zu verhandeln, wenn es dies wünscht. Grossbritannien wird alsdann entsprechend orientiert.
2. Antigua verfügt über eine relativ stabile politische, soziale und wirtschaftliche Lage im Innern (Pro-Kopf-Einkommen \$ 540.--). Es sucht Zusammenarbeit mit dem Ausland zur Entwicklung seiner Infrastruktur, Industrie und Landwirtschaft. Von der Schweiz erhofft es Hilfe auf dem Gebiete des Tourismus, der wichtigsten Einnahmequelle des Landes.



- 2 -

- ./.
3. Die Delegation verweist auf die jüngst erfolgte erste Versammlung der "Caribbean Group for Cooperation in Economic Development". Mehrere westliche nicht regionale Länder liessen sich an dieser Versammlung vertreten (vgl. Beilage 3)). A. würde es begrüßen, wenn die Schweiz bei einer zukünftigen Konferenz ebenfalls anwesend sein könnte.
 4. Antigua hofft auf einen gelegentlichen offiziellen Besuch einer hochgestellten Persönlichkeit aus der Schweiz. A. ist zwar klein und bescheiden, würde der Schweiz jedoch gerne Einblick geben in typische Probleme der karibischen Region und in die Art und Weise, wie dieselben gelöst werden könnten.
 5. Die Delegation referiert kurz über ihre Kontakte mit schweizerischen Bankkreisen und Privatfirmen. Als Bindeglied tritt die Kreditanstalt auf. Mehrere grössere Schweizer Firmen haben sich für Geschäftsbeziehungen mit A. interessiert.



(A. Rüegg)

BA 14. Juli 78 16.

Beilagen erwähntKopien an:

- Herrn Dr. Th. PETER, Eidg. Finanzverwaltung
- Herrn J.-J. MAEDER, Handelsabteilung
- Herrn M. DISLER, Finanz- und Wirtschaftsdienst EPD
- Schweizerische Botschaft in London
- Schweizerische Botschaft in Caracas
- IS KH GH